

Ich bin der Fogel F und suche ein Problem
doch ist das gar nicht einfach, gerade läuft's ja richtig schön.
Die Liebe regiert, die Chancen gerecht verteilt,
wir fliegen Richtung Höhepunkt, Jawohl Menschheit!

Das klingt ziemlich bitter, doch bitter ist gesund,
denn für das Weltschmerzwetter gibt es einen Grund.
Ich hatte Sex mit gutem Erfolg
und unsere Kinder sind nun Teil von diesem durchgeknallten Volk.
Wir sagen herzlich Willkommen auf diesem Planet.
Und ich muss jetzt verhindern, dass er untergeht.

Ich bin der Fogel F und habe ein Problem,
denn bisher lebte ich mein Leben maximal bequem.
Check meine Badewanne im Sozialbaubezirk
wo sich in die Aldibratpfanne keine Biowurst verirrt
wie gefällt dir mein Look, ha! clever bei Kik
und nebenan bei Tedi nimm ich Assi-Schnäppchen mit.
Was für ein geiles Leben im Netflix, Amazon
wie konnte ich das aufgeben?

Der Weg ist nun klar, es gibt kein zurück,
und ich beiße ein letztes Mal von nem Wiener noch n Stück.
n klitzekleines Schlückchen vom Energy Drink
ne letzte Runde Fifa, die ich hoffentlich gewinn.
Ich plane noch ne Spritztour in meinem Cinquecento,
danach zu McDonalds, quasi als Memento
den allerletzten Post bei Fridays for Hubraum
erspar ich mir, vielleicht will ich jetzt nur noch zuschauen.
Ein Flug zur letzten Generation nach Bali,
ne kurze Kreuzfahrt entlang des Suez Kanal.
Noch ein weiterer Flug zur letzten Generation nach Bali
und n letztes mal die CDU bei ner Wahl.

Ich bin der Fogel F und gebe mein Problem
an meine lieben Kinder, sollen die doch einfach sehen.
(Jawohl) Das Leben ist zu kurz für Entbehrung und Verzicht
und an den Klimawandel glaube ich ab heute einfach nicht
mehr. Wer ohne Schuld der werfe den ersten Stein.
Ich sage: KAUF KAUF KAUF KAUF bei Amazon ein.
Nein, ich verschließe meine Augen, Ohren, Herz
und damit das so bleiben kann schwöre ich auf den Kommerz
Fühlst du den Schmerz der entsteht, wenn ein Windrad sich dreht
und die Ästhetik der Natur alleine dadurch vergeht (Pfui!).
Ich setz` auf Kernenergie, bleibt mir nur Weg mit eurer Ökodiktaturideologie.
Ich kann nicht, ich will nicht, ich will es nicht verstehen
Und dass die Erde krepirt, will doch eh niemand sehen.

Nimm mich bitte in den Arm. Ich kann mein Verhalten ja selbst nicht verstehen. 'weiß längst
Bescheid, doch der Schmerz in mir schreit: „Ihr lügt!“
Nimm mich bitte in den Arm. Weil ich ohne dich gegen mich nicht gewinn'.
Ich brauch` deine Liebe, auch wenn ich so bin, das genügt. Nimm mich bitte in den Arm.